

Presseinformation

19. Dezember 2002

LR Sobotka präsentierte Ordner für Umweltgemeinderäte

„Durchgängiges Prinzip der Umweltpolitik zur Geltung bringen“

758 Umweltgemeinderäte gibt es in Niederösterreich, deren Aufgaben sich von Maßnahmen der Reparatur von Umweltsünden über einzelne operative Elemente bis zum Vordenken gewandelt hätten, sagte gestern Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka bei der Präsentation eines neuen Ordners für Niederösterreichs Umweltgemeinderäte in St. Pölten.

Die Umweltgemeinderäte seien ein wesentlicher Partner bei der Umsetzung einer nachhaltigen Umweltpolitik. Ihr Feedback etwa im Bereich der Recyclingmaßnahmen von E-Schrott oder des NÖLI habe dafür gesorgt, landesweite Schwerpunkte zu setzen. Der neue Ordner solle dazu beitragen, die Arbeitsweise im Gemeinderat zu professionalisieren und durch die Verknüpfung mit Materien wie Verkehr, Wohnbau oder Landwirtschaft das durchgängige Prinzip der Umweltpolitik besser zur Geltung zu bringen, so der Umwelt-Landesrat.

Künftig erwartet sich Sobotka vermehrte Aufgaben im Sinne der Entwicklung von Zukunftsszenarien für die Gemeinde, des Denkens in gesamtökologischen Bilanzen und des Stärkens der Eigenverantwortung der Bürger etwa in den Bereichen Gesundheit und Ernährung. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet die NÖ Landesakademie, die Umweltgemeinderäte zu Ökomanagern schult. 70 Umweltgemeinderäte haben sich 2002 dieser vierteiligen Fortbildung (Umweltrecht, Umweltmanagement, Kommunikation und Gemeindepraxis) unterzogen, die letzten sieben Absolventen erhielten gestern in St. Pölten ihre Zeugnisse überreicht.

Der von der NÖ Landesakademie und der Abteilung Umweltwirtschaft und Raumordnungsförderung beim Amt der NÖ Landesregierung herausgegebene Ordner enthält alle wichtigen Informationen zur Unterstützung der Arbeit der Umweltgemeinderäte inklusive fachlichen und rechtlichen Grundlagen, Beispielen aus der Praxis, Förderansätzen und Kontaktadressen. Zu bestellen ist der in Österreich einzigartige Ordner bei der NÖ Landesakademie (Bereich Umwelt & Energie) unter der Telefonnummer 02742/294-17463 bzw. per e-mail unter thomas.mitterstoeger@noe-lak.at. Ein Verzeichnis aller niederösterreichischen Umweltgemeinderäte findet man im Internet unter www.umweltgemeinderat.at.



Presseinformation